

10. Bonner Wissenschaftsnacht mit Wissenschaftszelt „WasserWelten“, 3. Juni 2016

Universität Bonn, Institut für Geodäsie und Geoinformation

Um wie viel steigt der Meeresspiegel und warum?

Wenn das Eis in Grönland und der Antarktis schmilzt, steigt der Meeresspiegel. Dazu kommt noch, dass wenn man Meereswasser aufwärmt, es sich ausdehnt. Gefangen zwischen den Kontinenten hat es keine andere Wahl, als den Meeresspiegel nach oben zu drücken. Betrachtet man den Ozean als riesige Badewanne, sind diese Effekte einfach zu verstehen. Aber stimmt das eigentlich? Tatsächlich variiert der Meeresspiegelanstieg von Ort zu Ort. Um das besser zu verstehen, muss man sich von dem Modell der “Badewanne” verabschieden.

In diesem Vortrag soll erklärt werden, um wie viel der Meeresspiegel global ansteigt, welche grundlegenden Ursachen dieser Anstieg hat und warum sich Forscher so sehr für dieses Thema interessieren.

Darüber hinaus wird erklärt, warum das Meer nicht überall gleich ansteigt, sondern der Meeresspiegel an manchen Orten sogar sinken kann. Der Vortrag soll zusätzlich verdeutlichen, warum der Meeresspiegel sich nicht konstant verändert, sondern mal schneller oder auch langsamer ansteigt.

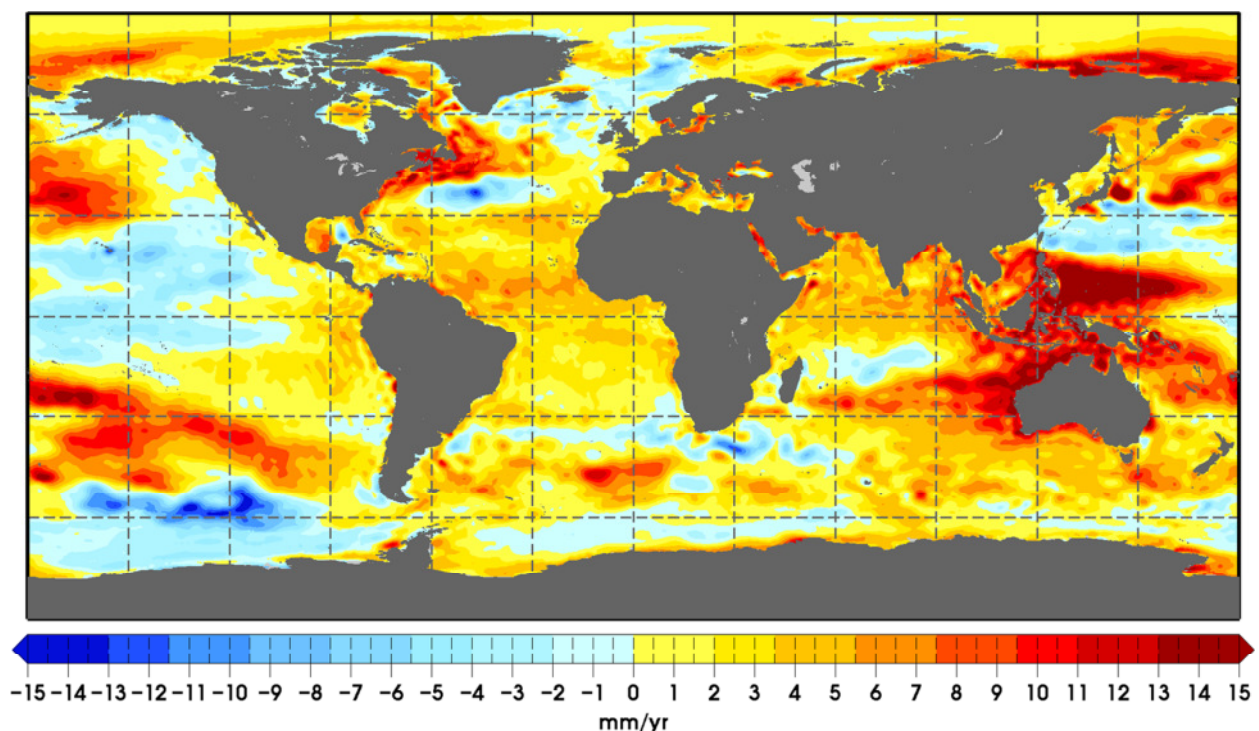


Illustration 1: Der Meeresspiegelanstieg variiert von Ort zu Ort.

www.igg.uni-bonn.de

Info: Universität Bonn, Institut für Geodäsie und Geoinformation

Dr. Roelof Rietbroek, E-Mail: roelof@geod.uni-bonn.de

Wo: *Universität Hauptgebäude*